

Grundsatzerklärung der sudhoff gruppe / Verhaltenskodex für unsere Lieferanten

Die sudhoff gruppe bekennt sich zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir erwarten das gleiche Verhalten von all unseren Lieferanten. Auch bei unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen setzen wir voraus, dass die Grundsätze ökologischen, sozialen und ethischen Verhaltens beachtet und in die Unternehmenskultur integriert werden. Weiter sind wir bestrebt, laufend unser unternehmerisches Handeln und unsere Produkte und Dienstleistungen im Sinne der Nachhaltigkeit zu optimieren und fordern unsere Lieferanten auf, dazu im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes beizutragen.

Wir kaufen nachhaltig und verantwortungsvoll ein und wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die geltenden Gesetze in vollem Umfang einhalten und zudem die international anerkannten Umwelt- und Sozial-Standards sowie Grundsätze der Unternehmensführung (ESG-Standards) befolgen. Wir erwarten auch, dass unsere Lieferanten sich nach besten Kräften bemühen, diese Standards bei deren Lieferanten und Zulieferern umzusetzen.

Insbesondere erwarten wir von Ihnen als Lieferanten, dass Sie die nachfolgenden ESG Standards anerkennen, unterstützen und befolgen. Diese basieren auf den Prinzipien der Global Compact Initiative der Vereinten Nationen, dem Verhaltenskodex der internationalen Business Social Compliance Initiative (BSCI), den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sowie der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Umwelt

- Sie erfüllen alle Ihnen obliegenden Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften.
- Sie fördern die sichere und umweltverträgliche Entwicklung und Herstellung Ihrer Produkte sowie deren Transport, Verwendung und Entsorgung.
- Sie stellen mittels geeigneter Managementsysteme sicher, dass die Produktqualität und Produktsicherheit die geltenden Anforderungen erfüllen.
- Sie schützen das Leben und die Gesundheit Ihrer Stakeholder sowie Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegenüber Gefahren, die von Ihren Herstellungsprozessen und Produkten ausgehen können.
- Sie nutzen Ressourcen effizient, verwenden energieeffiziente und umweltfreundliche Technologien und reduzieren Ihre Abfallmengen ebenso wie Emissionen in Luft, Wasser und Boden.
- Sie verringern laufend die Auswirkungen Ihrer Tätigkeit auf Biodiversität, Klimawandel und Wasserknappheit.

Gesellschaft

- Mit Blick auf Ihre Lieferanten und Zulieferer achten und unterstützen Sie die international verkündeten Menschenrechte.
- Mit Blick auf Ihre Lieferanten und Zulieferer unterstützen Sie die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen.
- Sie behandeln Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem nötigen Respekt und schaffen Arbeitsplätze, die frei von Belästigung oder Missbrauch jeglicher Art sowie frei von rechtswidrigen Praktiken oder Diskriminierungen in jeglicher Form sind.
- Sie fühlen sich für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld verantwortlich. Durch Aufbau und Anwendung angemessener Arbeitssicherheitssysteme treffen Sie die notwendigen Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Gesundheitsschäden, die sich im Zusammenhang mit den Tätigkeiten ergeben können. Zudem informieren und schulen Sie Ihre Beschäftigten regelmäßig über geltende Gesundheitsschutz- und Sicherheitsnormen sowie -maßnahmen.
- Sie ermöglichen es Ihren Beschäftigten und anderen Stakeholdern Ihres Unternehmens, Bedenken oder potentiell rechtswidrige Praktiken am Arbeitsplatz anonym zu melden.
- Sie halten sich an Mindestlöhne und Arbeitsstunden in Übereinstimmung mit den Gesetzen.
- Sie liefern keine Produkte, die Konfliktmineralien enthalten, die direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanzieren oder unterstützen und Menschenrechtsverletzungen verursachen, wie im Anhang II der OECD-Leitsätze für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortlicher Lieferketten für Minerale aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (OECD DDG) beschrieben. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie Ihre Sorgfaltspflicht gemäß den Empfehlungen der OECD DDG erfüllen.

Governance

- Sie halten alle geltenden nationalen und internationalen Handelsrechte und Vorschriften ein, insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Regeln des Kartellrechts, der Handelskontrolle sowie Sanktionsregelungen.
- Sie beachten die Due-Diligence-Empfehlungen des OECD-Leitfadens zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln.
- Sie betrachten die Unternehmensintegrität als Grundlage für Geschäftsbeziehungen.
- Sie verbieten jegliche Art von Bestechung, Korruption und Geldwäsche.
- Sie untersagen Geschenke an private oder öffentliche Amtsträger, die darauf abzielen, geschäftliche Entscheidungen zu beeinflussen oder sie in anderer Weise dazu anzuhalten, gegen ihre Verpflichtungen zu verstoßen.
- Sie respektieren die Privatsphäre und die vertraulichen Informationen aller Ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Ihrer Geschäftspartner und schützen die Daten sowie das geistige Eigentum vor Missbrauch
- Sie setzen ein angemessenes Compliance-Management-System um, das die Einhaltung der geltenden Gesetze, Regeln und Standards unterstützt.

Wir erwarten von unseren Lieferanten in Bezug auf Lieferketten, dass sie Risiken innerhalb dieser identifizieren sowie angemessene Maßnahmen ergreifen. Im Falle eines Verdachtes auf Verstöße sowie zur Absicherung von Lieferketten mit erhöhten Risiken erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie uns zeitnah über die identifizierten Verstöße und Risiken sowie regelmäßig über die ergriffenen Maßnahmen informieren.

Es ist uns wichtig, die Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung in unserer Lieferkette sicherzustellen. Sie können die oben genannten Prinzipien explizit anerkennen oder Ihr Engagement für diese Prinzipien durch Ihren eigenen Verhaltenskodex oder durch Ihre eigene Firmenpolitik, die diese Standards umfasst, beweisen. Wir behalten uns vor, Audits oder Bewertungen durchzuführen, um sicherzustellen, dass Sie die Gesetze, Regeln und Standards einhalten, und wird geeignete Maßnahmen hinsichtlich der Geschäftsbeziehung ergreifen, wenn Anlass zur Besorgnis besteht. Wir behalten uns ferner vor, jegliche Beziehung abzubrechen, wenn gegen die dargelegten Prinzipien verstoßen wird, keine Maßnahmen ergriffen werden, um derartige Verstöße zu beheben oder systematische Verstöße erkennbar sind.

Datum:

Unterschrift Lieferant: